

Mit der Gastreu®-Serie von Dr. Reckeweg wird Ihnen eine gut verträgliche Behandlungsmethode auf der Grundlage homöopathischer Therapie geboten. Der Name „Gastreu“ bedeutet magenfreundlich.

Angina-Gastreu® S R1 ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Erkältungskrankheiten.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören:
Besserung der Beschwerden bei akuten Infekten der oberen Luftwege und des Rachenraumes.

Grippale Infekte

Nicht nur in den kalten Monaten des Jahres kämpfen wir gegen Halsschmerzen und Infekte der Atemwege, sondern ganzjährig. Eine einfache Erkältung (grippaler Infekt) gehört zu den häufigsten Erkrankungen. Es handelt sich um eine durch Viren hervorgerufene akute Infektion der Nasen-, Hals- und Bronchialschleimhäute. Die Übertragung der krankheitsverursachenden Viren erfolgt über eine Tröpfcheninfektion durch die Luft, Kontakt zu infizierten Mitmenschen oder über Schmierinfektion durch kontaminierte Gegenstände (z. B. Türklinken). Die Ansteckungsgefahr ist im Herbst und Winter deutlich erhöht, da wir uns häufiger in geschlossenen Räumen aufhalten und unsere Abwehrkräfte in der kalten Jahreszeit eher geschwächt sind. Angina-Gastreu® S R1 Tropfen sind eine Kombination aus 7 homöopathischen Wirkstoffen. Die Tropfen können gegen Beschwerden, die im Rahmen einer akuten Entzündung auftreten, wie z. B. Kratzen im Hals, Halsschmerzen, geschwollene Rachenmandeln und Trockenheit im Hals, eingesetzt werden.

Wirkstoffe:

- **Apis D4:** Plötzliche, stechende Schmerzen im Hals.
- **Belladonna D4:** Geröteter Rachen, Vergrößerte Rachenmandeln, Trockene Schleimhäute.
- **Calcium iodatum D4:** Geschwollene, Entzündete Mandeln, Stockschnupfen.
- **Kalium bichromicum D4:** Brennen im Hals, entzündeter Rachen, Verschlimmerung der Beschwerden durch Kälte und Besserung derselben durch Wärme.
- **Marum verum D6:** Rauheit und Kitzeln im Hals, schlechter Geschmack beim Ausräuspern von Schleim, Stechen in den Ohren.
- **Mercurius sublimatus corrosivus D5:** Brennender Schmerz und Schwellungen im Hals, Zusammenschnürungsgefühl im Hals, Mundgeruch.
- **Phytolacca D4:** Trockenheit im Hals, Schwellungen und dunkle Rötung des Rachens und der Mandeln, Schmerzen beim Schlucken, die bis in die Ohren ausstrahlen.

Hinweis: Enthält 38 Vol.-% Alkohol.

Hinweis: Bei Anzeichen einer Vereiterung der Rachenmandeln mit erschwerter Mundöffnung, bei Atemnot, bei Fieber oder bei eitrigem Auswurf sowie bei anhaltenden und unklaren Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Dosierungsempfehlung:

Soweit nicht anders verordnet: Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich, je 5 Tropfen einnehmen. Eine über 1 Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen. Bei chronischen Verlaufsformen 1- bis 3-mal täglich je 5 Tropfen einnehmen. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Dauer der Anwendung: Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Pflichttext:

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Pharmazeutische Fabrik Dr. Reckeweg & Co. GmbH • Berliner Ring 22 • 64625 Bensheim

www.reckeweg.de